

NIEDERSCHRIFT

der 5. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Markwerben am 20.01.2020

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Gemeindesaal Markwerben, Winkel 1

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:20 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 5 Antrag Fraktion DIE LINKE - Die PARTEI Verlängerung der Aussetzung der Maßnahmen mit einer Beitragserhebung für Straßenbaumaßnahmen 013(VII)2019_2
- TOP 6 Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen
- TOP 7 Beantwortungen von Anfragen
- TOP 8 Anfragen und Mitteilungen
- TOP 9 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Herr Schiller eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 5 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Einwohnerfragestunde

Herr Schiller übergibt die Sitzungsleitung an seinen Stellvertreter Herrn Sachse.

Einwohner sind anwesend.

Von Herrn Peter Thalheim wird angefragt, ob das Gelände am Kindergarten bereits fertig ist. Nach seiner Meinung fehlt hier noch eine Barke. Des Weiteren wird dort geparkt, so dass ein weiteres nicht mehr durch kommt.

Herr Schiller teilt mit, dass das Ordnungsamt bereits informiert ist.

Herr Fabig konnte der MZ entnehmen, dass die Chronik von Markwerben wieder vorhanden ist. Diese war lange Zeit verschwunden. Er bittet um Mitteilung, wer aktuell im Besitz der Chronik ist und ob der Ortschaftsrat diese wieder übernehmen will.

Nach Aussage von Herrn Schiller ist damit nicht die Chronik gemeint sondern das alte Kassenbuch. Hier liegt wohl ein Druckfehler seitens der MZ vor.

Außerdem bittet Herr Fabig um Auskunft, ob bereits die Fragen beantwortet sind, welche der Ortsbürgermeister an den Stadtratsvorsitzenden gestellt hat.

Hierzu teilt der Ortsbürgermeister mit, dass bisher nur 2 Antworten eingegangen sind. Näheres wird unter dem Punkt „Beantwortungen von Anfragen“ erläutert.

Ein Einwohner beschwert sich, dass im Fährweg viele Autos parken um dann mit ihren Hunden spazieren zu gehen. Die Hunde sind größtenteils nicht angeleint und der Hundekot wird auch nicht entsorgt. Hier sollte das Ordnungsamt verstärkt kontrollieren.

Da dem Ortschaftsrat die Regelung zur Leinenpflicht bzw. allgemein die Pflichten von Hundehaltern nicht bekannt sind, bittet dieser um kurze Mitteilung, welche Pflichten Hundehalter beim Gassi gehen haben.

Frau Gudrun Fischer kritisiert, dass die Felder an angrenzenden Grundstücken gänzlich bewirtschaftet werden. Auch ist dieses Areal als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen. Sie bittet um Information, wie Felder im Landschaftsschutzgebiet bewirtschaftet werden dürfen.

Weiterhin merkt sie an, dass viele am Nachbargrundstück interessiert sind. Allerdings will der Eigentümer dieses nicht veräußern. Sie fragt an, ob der Ortschaftsrat hier eingreifen kann.

Zur Thematik Grundstücksveräußerung teilt Herr Schiller mit, dass hier nicht eingegriffen werden kann. Die Entscheidung zur Veräußerung obliegt alleinig dem Eigentümer.

4. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Schriftliche Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben.

Über die Niederschrift vom 18.11.2019 wird wie folgt abgestimmt:

dafür: 5 dagegen: 0 Enthaltung: 0

Die Niederschrift der Sitzung vom 18.11.2019 gilt somit als anerkannt.

5. Antrag Fraktion DIE LINKE - Die PARTEI Verlängerung der Aussetzung der Maßnahmen mit einer Beitragserhebung für Straßenbaumaßnahmen

Herr Sachse teilt mit, dass die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge bereits im Landtag diskutiert wird. Bis zur Entscheidung des Landtages fordert die Fraktion Die Linke – DIE PARTEI die Aussetzung von Straßenausbaubeitragspflichtigen Maßnahmen.

Für den Ortsbürgermeister hat die Umsetzung des Gotthardsberges höchste Priorität, so dass er dem Antrag nicht zustimmen kann, um eine zukünftige Umsetzung nicht zu gefährden.

Daraufhin entbrennt eine Diskussion zum Gotthardsberg. Die Anlieger können nicht nachvollziehen warum ihnen der Weg damals abgekauft worden ist, und bis dato nichts passiert ist. Auch befürchten sie immense Kostensteigerung bei der Maßnahmen und die Umlage der Kosten nur für Anlieger des Gotthardsberges.

Sie fordern eine kostengünstige Variante des Gotthardsberges und die Umlage der Kosten für das gesamte Dorf.

Beschluss-Nr. MW 08-05/2020

Der Ortschaftsrat Markwerben lehnt den Antrag der Fraktion DIE LINKE – Die PARTEI zur Aussetzung der Maßnahmen mit einer Beitragserhebung für Straßenbaumaßnahmen ab.

Abstimmung: dafür: 4 dagegen: 1 Enthaltung: 0

Der Ortschaftsrat lehnt den Antrag ab.

6. Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Herr Schiller informiert, dass die Anfragen zur Pro-Kopf Verschuldung, zum Gemeindesaal Markwerben und zur Sportplatzentwicklung offen sind.

7. Beantwortungen von Anfragen

Folgende Beantwortungen liegen von der Verwaltung vor:

- AF 237/2019 – Schaukasten Auenweg - diese wird durch den Ortsbürgermeister verlesen

Weiterhin teilt Herr Schiller mit, dass die Kosten einer Reparatur der Treppe Friedhof nach Aussage von Herrn Schmidt auf die Gebühren umgelegt werden würde.

Des Weiteren informiert er, dass der Heckenschnitt routinemäßig erfolgt und die Esche nach regelmäßigen Kontrollen als standsicher eingeschätzt wird.

Der Ortsbürgermeister informiert weiterhin, dass die 3 Holzbrücken im Frühjahr einen neuen Anstrich bekommen.

Der Zustand der Gräben wurde nochmals begutachtet und als in Ordnung eingeschätzt.

Zur Thematik Vernässung hatte Herr Schiller Kontakt mit dem Direktor des LHW. Herr Börner ist nicht mehr zuständig, dies übernimmt nun Herr Peuckert. Dieser hat zugesichert, dass in den 6 – 8 Wochen nochmals eine Versammlung durchgeführt wird.

8. Anfragen und Mitteilungen

Der Ortsbürgermeister informiert über einen Vororttermin am Gotthardsberg am 23.01.2020 um 08:30 Uhr. Gemeinsam mit Herrn Risch, Herrn Mämecke und seiner Person.

Weiterhin wird am 24.01.2020 um 09 Uhr die Landesstraße gemeinsam mit Herrn Arning und Mitarbeitern des Landes begutachtet.

In diesem Zusammenhang teilt er auch mit, dass ein Wartehäuschen an der Bushaltestelle nicht installiert werden kann, da keine Flächen vorhanden sind.

Gleichzeitig wird sich Herr Schiller für einen stationären Blitzer einsetzen.

Es wird ein Dankesbrief der Kleinpflingstgesellschaft verlesen.

Sprechstunde Ortschaftsrat

Jeden letzten Mittwoch im Monat von 16.00 Uhr – 19.00 Uhr und nach telefonischer Absprache.
Ort: Kreativhaus Schiller, Salpeterhütte 03

Gleichbehandlung Ortschaftsverfassung

Herr Schiller teilte mit, dass nach Einschätzung von Mitgliedern der Landesregierung in der aktuellen Ortschaftsverfassung die freiwillig eingemeindeten Orte Borau, 1994, und Markwerben, 2004, schlechter gestellt sind als die im Jahr 2010 zwangseingemeindeten Ortschaften.

Ziel: Änderung aktueller Hauptsatzung der Stadt Weißenfels.

Wahl Freiwillige Feuerwehr Markwerben

Herr Uwe Thalheim wurde als Wehrleiter gewählt.

Stellvertretender Wehrleiter ist Herr Stefan Herkner.

9. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Hubert Schiller
Ortsbürgermeister

Mike Sachse
Stellvertretende Ortsbürgermeister

Sophie Münx
Protokollführerin